



Das Fresko „Madonna mit Engeln“ in Gögging

Beitrag

Der ehemalige Landtagsabgeordnete Konrad Breitrainer hat in einem Gespräch in der guten Stube seines Hauses in Rohrdorf am Beispiel eines Freskos von Gögging an seinen Vater erinnert. Dazu sagte er: „Das Fresko unter dem Dach des Schleifer-Anwesens in Gögging ist mir besonders ans Herz gewachsen, hat es mein Vater doch in meinem Geburtsjahr 1933 geschaffen“.

Weiters informiert er: „Johann Breitrainer lebte 1889 bis 1976 in Pfaffenbichl bei Sollhuben, führte dort das Höhenschneider Anwesen als Zuerwerbslandwirtschaft und legte 1920 die Meisterprüfung als Dekorations-Malermeister ab. Früher wurde auf dem Land bei Einheirat das ganze Haus renoviert. Breitrainers Vorliebe galt im Innern des Hauses dem Malen der Schlafzimmer, Hausgänge (Fluren), der Türen, der Stuben und Holzdecken. An den Fassaden schuf er unzählige Luftmalereien, meist bäuerliche Tätigkeiten wie das Ackern, Eggen, Säen, Mähen, Ernten, Heuen und Einfahren. Mein Vater liebte es, die Außenansichten der Bauernhäuser im ländlichen Stil zu gestalten. Er malte barocke Ornamente an Fenstern und Außentüren. Auf dem Samerberg finden sich noch manche Giebelfreskos. Den Pfarrhof in Höhenmoos ziert heute noch ein Heiligenfresko von ihm“.

Zum Gemälde in Gögging weiß Konrad Breitrainer: „Mein Vater Johann Breitrainer malte Im Jahr 1933 bei der Familie Knoll, Schleifer-Anwesen in Gögging (Gemeinde Riedering), das Fresko Madonna mit Engeln in Lapislazuli. Das Fresko ist heute noch so frisch und leuchtend wie am ersten Tag. Der Grund ist: der Maler verwendete als Farbstoff reinen Lapislazuli, der aus dem Edelstein gewonnen wird und seine Leuchtkraft nicht verliert. Dazu befindet sich das Fresko unter einem wind- und wettergeschützten Giebel. Es ist ein Glücksfall, dass dieses Fresko bis heute erhalten ist. Es zeigt uns etwas von der Art, wie man damals, 1933, ein Bauernhaus im landschaftsgebundenen Stil gestaltete. Es lohnt sich, das Fresko Gögging während eines Ausflugs zu besichtigen“. 1976 starb Johann Breitrainer nach einem arbeits- und erfolgreichen Leben.

Foto/s: Hötzelsperger – 1. Haus und Fresko in Gögging 2. Konrad Breitrainer, MdL a.D. mit einem weiteren Kunstwerk seines Vaters bzw. mit einem MdL-Maßkrug



**Jubiläumskonzert
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER
DER MÜNCHNER
PHILHARMONIKER**

*Unter der Leitung von Albert Osterhammer
Moderation Traudi Siferlinger*

**Am Samstag,
den 27.07.2024
Einlass ab
17:30 Uhr**



Karten: www.prutting.de/kartenverkauf

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Gögging
3. Maler Johann Breitrainer
4. München-Oberbayern
5. Riedering
6. Rosenheim